

# Geschenk zum 150. Geburtstag

**GERÄTETURNEN:** TV Pirmasens richtet am Sonntag rheinland-pfälzische Mannschaftsmeisterschaften aus

**PIRMASENS.** Der TV Pirmasens hat sich zu seinem 150. Geburtstag selbst beschenkt. Der 1863 gegründete Turnverein bewarb sich als Ausrichter der rheinland-pfälzischen Mannschaftsmeisterschaften im Geräteturnen und bekam im Jubiläumsjahr – natürlich – die Zusage. Am Sonntag kommen 37 Mannschaften zu den Landes-Titelkämpfen in die Kirchberghalle.

„Wir sind stolz, diese Meisterschaften ausrichten zu dürfen“, betont Peggy Kochert, Vorstand Sport des TVP. Spitzenturner wie David Jäger und Yann Hasselbach, die in der 2. Bundesliga für die TSG Grünstadt an die Geräte gehen, treten mit den Mannschaften ihrer Stammvereine TV Bad Bergzabern und TSV Gau-Odernheim an. Für die Pflicht-Wettkämpfe haben sich jeweils die beiden Erstplatzierten der drei rheinland-pfälzischen Verbände (Mittelrhein, Rheinhessen und Pfalz) qualifiziert, in der Kür sind es die ersten drei.

Der Stützpunkt des Westpfalz-Turngaus entsendet zwei Mannschaften. Bei den unter TV Pirmasens angetretenden Männern turnen Dominik Scherer, Samuel Sieber, David Sieber (alle TV Lemberg), Sascha Müller, Johannes Klag (beide TVP), Bastian Merz (TV Hauenstein) und Daniel Lorch (TV Dahn) den Kür-Sechskampf. Die unter TV Hauenstein startenden Schüler (Jahrgang 1998 und jünger), die mit zwei Zehntel Vorsprung Pfalzmeister im Pflicht-Sechskampf geworden waren, treten mit Philipp Feith (TV Hauenstein), Carsten Burkhart (TV Dahn), Anton Wilhelm (TV Pirmasens) und Marvin Schütz (TV Höheinöd) an.

Der Eintritt ist frei.

## DER ZEITPLAN

**10.30 Uhr:** Schüler; **13 Uhr:** Jugend; **17.45 bis etwa 20 Uhr:** Jahrgangsoffene Wettbewerbe. (peb)



Kommt nach Pirmasens: Yann Hasselbach vom Zweitbundesligisten TSG Grünstadt.

ARCHIVFOTO: KUNZ

## Interview: „Turner haben Zuschauer verdient“

**Uwe Reichert, im Pfälzer Turnerbund Landesbeauftragter für das Wettkampfwesen bei den Geräteturnern, ist der Organisationschef der Landes-Mannschaftsmeisterschaften in Pirmasens. Peter Brandstetter sprach gestern mit dem Hauensteiner.**

*Herr Reichert, was können die beiden Mannschaften des Westpfalzgau-Stützpunkts auf Landesebene erreichen?*

Für beide ist ein Platz unter den ersten drei drin, wenn sie fehlerfrei turnen.

*Sie sind auch Stützpunkttrainer, aber am Sonntag müssen ihre Schützlinge ohne Ihre Hilfe auskommen ...*

Am Sonntag bin ich Wettkampfleiter, da kann ich nicht auch Trainer sein. Ich trenne das schon. Jochen Stengel, Adrian Eichberger und Alfons Keller werden die Mannschaften betreuen.

*Wie gut ist die Kirchberghalle als Aus-*



**Uwe Reichert**

*tragungsort solcher Meisterschaften geeignet?*

Nun, wir müssen so ziemlich alle Geräte von Hauenstein, Dahn und Contwig zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften nach Pirmasens fahren. Die Ausstattung der Schulhallen fürs Geräteturnen ist nicht mehr so wie früher.

*Wird es eine Insider-Veranstaltung oder rechnen Sie mit größerem Publikumsinteresse?*

Wir haben Werbung gemacht und Plakate aufgehängt. Die Turner haben Zuschauer verdient. (Archivfoto: ran)